



Änderungen rabattiertes „D-Ticket JugendBW“ zum 01.01.2026 – Informationen für Schülerinnen und Schüler

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

zum 01.12.2023 wurde das landesweite Jugendticket Baden-Württemberg durch das D-Ticket JugendBW ersetzt. Seit diesem Zeitpunkt ist es in allen Bussen und Bahnen des öffentlichen Nahverkehrs in ganz Deutschland gültig und bietet somit eine attraktive Möglichkeit für junge Menschen aus Baden-Württemberg, bundesweit den Nahverkehr zu nutzen.

Als eine Preiserhöhung zum 01.01.2025 auf 39,42 € bekannt wurde, entschied der Kreistag des Landkreises Freudenstadt im Einvernehmen mit der Verkehrsgemeinschaft Freudenstadt (vgf) im November 2024, nicht die gesamte Preiserhöhung von 9,00 € an im Landkreis Freudenstadt beschulte Schülerinnen und Schüler weiterzugeben. Dies bedeutet, dass aktuell ein D-Ticket JugendBW FDS zu einem reduzierten Preis von monatlich 35,00 € (für Schüler der weiterführenden Schulen) bzw. monatlich 25,00 € (für Grundschüler und Schüler der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)) angeboten wird.

Zum 01.01.2026 erhöhen nun Bund und Länder den Preis des Deutschlandtickets um weitere 5 € pro Monat. In Baden-Württemberg haben das Land, der Landkreistag und der Städtetag daraufhin beschlossen, das D-Ticket JugendBW ebenfalls entsprechend anzupassen und eine Rundung vorzunehmen. Daher steigt der Preis zum 01.01.2026 um 5,58 €, sodass das D-Ticket JugendBW künftig regulär 45,00 € pro Monat kostet.

Die Preiserhöhung um 5,58 € wird dieses Mal auch im Landkreis Freudenstadt vollumfänglich an die Kunden weitergegeben und betrifft alle Schülerinnen und Schüler, die hier beschult werden – auch die Grundschüler und die Schüler der SBBZ – **wenn** sie im Besitz eines D-Tickets JugendBW sind.

Für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen erhöht sich somit zum 01.01.2026 der Preis **von 35,00 € je Monat um 5,58 € auf 40,58 €.**

Für Grund- und SBBZ-Schülerinnen und Schüler (wenn sie im Besitz des D-Tickets JugendBW sind) erhöht sich der bisher abgesenkte Preis für das D-Ticket JugendBW zum 01.01.2026 **von 25,00 € je Monat um 5,58 € auf 30,58 €.**

Für Auszubildende und Studierende erfolgte zum 01.01.2025 keine Absenkung des Tarifs auf 35,00 €. Für diesen Personenkreis gilt seither der Preis des D-Tickets JugendBW in Höhe **von 39,42 € monatlich und ab 01.01.2026 der Preis von 45,00 €.**

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis und sind uns sicher, dass das D-Ticket JugendBW trotz moderater Preisanpassung eine attraktive und kostengünstige Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler darstellt, um mit dem öffentlichen Nahverkehr zu einem deutlich vergünstigten Preis unterwegs zu sein. Die bundesweite Nutzbarkeit bietet jungen Menschen die

Möglichkeit, ganzjährig (einschließlich der Schulferien) mobil zu sein und verschafft ihnen einen leichten und unkomplizierten Zugang zum ÖPNV.

Was ändert sich konkret für Inhaber eines D-Tickets JugendBW?

- Bei allen bereits bestehenden D-Tickets JugendBW, welche weitergeführt werden sollen, wird die Änderung des Abbuchungsbetrages (von 25,00 € auf 30,58 €, von 35,00 € auf 40,58 € bzw. von 39,42 € auf 45,00 €) automatisch erfolgen. Sie müssen nichts veranlassen.
- Die bereits ausgegebenen Tickets in Form von Handyticket oder Chipkarte behalten ihre Gültigkeit. Es wird kein neues Ticket ausgegeben.
- Die Abbuchung der Kosten erfolgt zum 20. des Monats.
- Aufgrund der Preiserhöhung besteht ein außerordentliches Kündigungsrecht zum 31.12.2025. Eine evtl. Kündigung muss schriftlich bis zum 10.12.2025 bei der vgf erfolgt sein (per E-Mail an mai@vgf-info.de oder per Post). Eine ausgegebene Chipkarte muss nach Ablauf des Vertrages an die vgf zurückgeschickt werden.

Weitere Informationen zum D-Ticket JugendBW erhalten Sie unter <https://www.vgf-info.de/d-ticket-jugendbw#faq> oder per E-Mail an mai@vgf-info.de bzw. telefonisch bei der vgf unter 07443 247-340.

Für allgemeine Fragen zur Änderung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt, Frau Völker, per E-Mail an m.voelker@kreis-fds.de bzw. telefonisch unter 07441 920-5075.

Ihre Teams der Zentralstelle – Mobilität und Nachhaltigkeit sowie der vgf